



LEVIATHAN

BERLINER ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALWISSENSCHAFT



HERAUSGEGEBEN VON HELMUT K. ANHEIER, REINHARD BLOMERT,
ULRICH BRÖCKLING, CLAUDIA BRUNS, HUBERTUS BUCHSTEIN, ANNA GEIS,
TATJANA HÖRNLE, DOROTHEA KÜBLER, BERND LADWIG, PHILIPP LEPENIES,
PHILIP MANOW, STEFFEN MAU, FRANK NULLMEIER, AXEL PAUL,
MARTIN SAAR, DAGMAR SIMON, UTE TELLMANN, MICHAEL ZÜRN

Michael Zürn: Zurück zur Sozialistischen Internationale? ■ Jan Sparsam und Malte Flachmeyer: Voll normal: Die unkonventionelle Geldpolitik der EZB seit der Euro-Krise ■ Till Baldenius, Sebastian Kohl und Moritz Schularick: Gewinner und Verlierer des deutschen Immobilienbooms ■ Markus Baum und Marius Otto: Die Paradoxie raumbezogener Sozialplanung ■ Martin Oppelt: Verrat und Demokratie – Eine postfundamentalistische Annäherung ■ Angela Graf, Maria Keil und Peter Ullrich: (Un-)Möglichkeiten kollektiven Widerspruchs im akademischen Mittelbau in Deutschland ■ Carolin Amlinger: Die Neue Rechte und ihr widersprüchliches Verhältnis zur Postmoderne ■ Alfons Söllner: Adorno als »Political Scholar«?



Nomos

Leviathan

Jahrgang 48 · Heft 2 · 2020

Inhaltsübersicht

Zu diesem Heft – Die Stunde der Wissenschaft?	155
Positionen, Begriffe, Debatten	
<i>Michael Zürn</i>	
Zurück zur Sozialistischen Internationale? Replik auf Carsten Nickel, Floris Biskamp und Michael Hartmann	161
<i>Jan Sparsam und Malte Flachmeyer</i>	
Voll normal: Die unkonventionelle Geldpolitik der EZB seit der Euro-Krise	176
<i>Till Baldenius, Sebastian Kohl und Moritz Schularick</i>	
Die neue Wohnungsfrage Gewinner und Verlierer des deutschen Immobilienbooms	195
<i>Markus Baum und Marius Otto</i>	
Die Paradoxie raumbezogener Sozialplanung Zum Prozess nichtintendierter territorialer Stigmatisierung durch Sozialberichterstattung	237
Aufsätze	
<i>Martin Oppelt</i>	
Verrat und Demokratie – Eine postfundamentalistische Annäherung	264
<i>Angela Graf, Maria Keil und Peter Ullrich</i>	
<i>Exit, Voice und Loyalty</i> (Un-)Möglichkeiten kollektiven Widerspruchs im akademischen Mittelbau in Deutschland	293
Essays	
<i>Carolin Amlinger</i>	
Rechts dekonstruieren Die Neue Rechte und ihr widersprüchliches Verhältnis zur Postmoderne	318
<i>Alfons Söllner</i>	
Adorno als »Political Scholar«?	338

